

Reg.-Nr. 242 / 2017
HH 2018



SPD GRÜNE FRAKTION PLAUEN
Unterer Graben 1, 08523 Plauen

An
Stadt Plauen
Stadtrat der Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Unterer Graben 1
08523 Plauen
Fon: 03741 291 1039
Fax: 03741 291 31039
spd-gruene-fraktion@plauen.de

Plauen, den 19.11.2017

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 der Stadt Plauen

36. Stadtratssitzung vom 19.12.2017

Gegenstand: Haushaltsplanentwurf 2018 vom 24.10.2017 (1. Lesung)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Namen der SPD/Grüne-Fraktion reiche ich für die Befassung des Haushaltsplanentwurf 2017 folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Der Oberbürgermeister und die Aufsichtsräte des Stadtrates in der WBG werden beauftragt, den Sandkasten, der sich neben der Hufeland-Oberschule und der Grundschule „Am Wartberg“ im Flurstück 910 befindet, zu einem Mehrgenerationenspielplatz auszubauen und entsprechende Planungen bis zur Umsetzung voranzutreiben.

In den Prozess der Planung sind die Kinder und Jugendlichen der angrenzenden Schulen einzubeziehen. Durch die Lage des Spielplatzes handelt es sich bei den Schülerinnen und Schülern um jenes Klientel, die die Spielgeräte nutzen und von dessen Ausbau profitieren. Ihre Wünsche zur Ausgestaltung des Platzes sind zu berücksichtigen.

Begründung:

Beim diesjährigen Stadtteilrundgang der SPD/Grüne-Fraktion in Chrieschwitz sowie bei der jüngsten Kinderkonferenz von Susann Rüthrich MdB und Juliane Pfeil-Zabel MdL übten die Kinder der Grundschule „Am Wartberg“ deutliche Kritik an dem Spielplatz hinter ihrer Schule. Sie wünschen sich Spielgeräte und die Instandsetzung der umliegenden Bänke. Die Freizeitgestaltung ist durch einen fehlenden Spielplatz im unmittelbaren Wohnumfeld stark eingeschränkt. Sie betonten, dass der mögliche Spielplatz für alle Altersklassen geeignet sein soll. Zudem legten sie Wert darauf, in die Planungsprozesse einbezogen zu werden. Am Tag der Besichtigung, welche am 16. Juni 2017 im Rahmen des Stadtteiltages der Fraktion stattfand, brachten die Eltern, deren Kinder den Spielplatz benutzen wollten, die Spielgeräte selbst mit. Der Zustand ist untragbar.

Der Sandkasten befindet sich im Eigentum der WBG. Derzeit sind auf dem Spielplatz keinerlei Spielgeräte zu finden. Der Sandkasten wird zudem von maroden Bänken umrahmt, die ein Unfallrisiko darstellen.

Mehrertrag ggü. HHPE	Mehraufwand ggü. HHPE
-	darzustellen durch die Stadtverwaltung
Deckungsquelle: siehe Antrag der SPD/Grüne-Fraktion zu mehreren Deckungsquellen sowie Bestand an liquiden Mitteln zum 31.12.2021	

Mit freundlichen Grüßen



Benjamin Zabel
Fraktionsvorsitzender